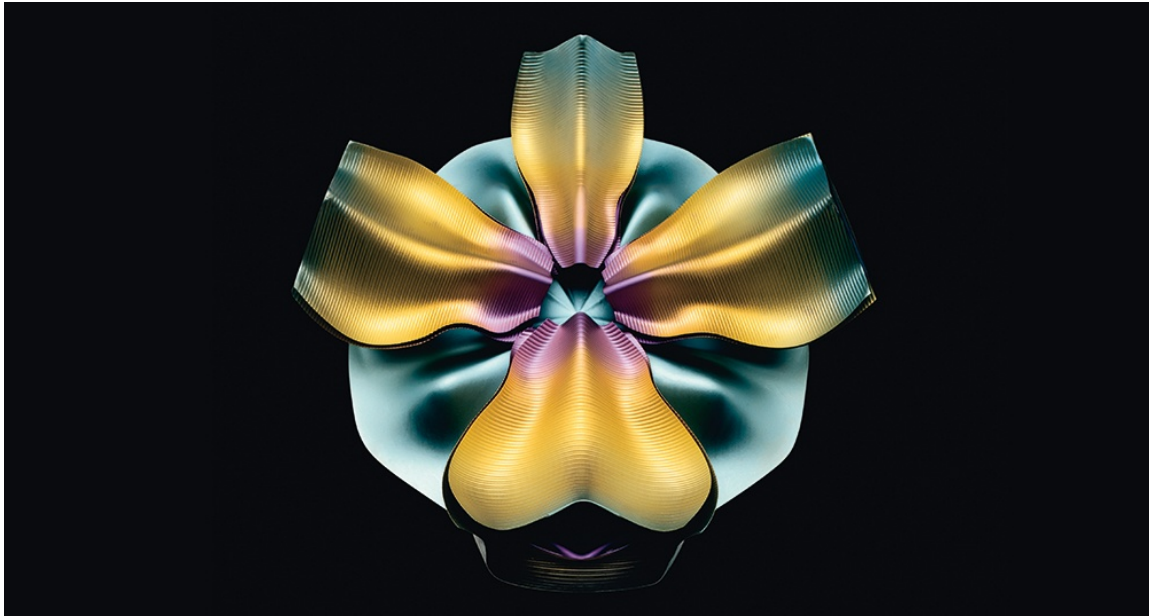


# CLASSIC DRIVER



## Ein seltener Einblick in die Design-Traumfabrik von Alessi

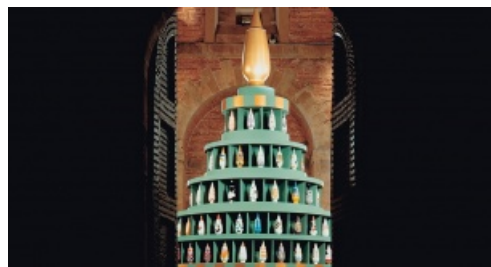
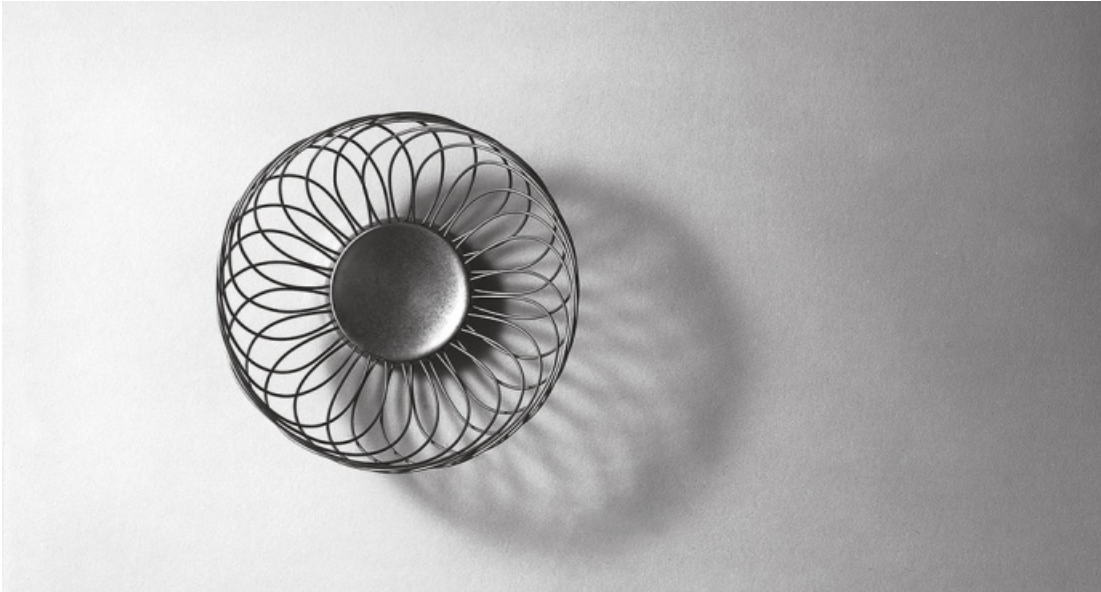
30. April 2017 | Jan Baedeker

*Wer an italienisches Design denkt, der denkt automatisch an die Produkte von Alessi – von Richard Sappers Wasserkessel bis hin zur Zitronenpresse von Philippe Starck hat das Traditionshaus aus dem Piemont zahllose große Designikonen geschaffen.*



Im New Yorker Rizzoli-Verlag ist nun ein interessantes Buch erschienen, das die Geschichte des Familienunternehmens Alessi von 1921 bis in die Gegenwart nachzeichnet. Autor des Buches ist Alberto Alessi, Präsident des Designhauses und ältester Sohn von Carlo Alessi, der das Unternehmen

zu internationaler Bekanntheit brachte. Mit seinem Fokus auf „Autorendesign“ – ein Netzwerk internationaler Gestalter und Architekten arbeitet für die Alessi-Familie seit der Nachkriegszeit stets an neuen Formen – und verspielte Stylingprodukte produzierte Alessi einige der berühmtesten Designobjekte des 20. Jahrhunderts. Im Buch „The Dream Factory“ findet man neben Klassikern großer Designer wie Ettore Sottsass, Robert Venturi, Jasper Morrison, Marc Newson, Ron Arad oder Frank Gehry auch unbekanntere und experimentellere Werke.



„Es gibt Objekte, die Teil unserer alltäglichen Existenz sind,“ erklärt Alberto Alessi. „Dinge, die wir benutzen, ohne sie wirklich anzuschauen – die Teil sind eines neutralen, funktionalen Zuhauses. Und dann gibt es noch diejenigen Objekte, die unser Leben leichter, angenehmer und individueller machen.“ Zu welchen Dingen die Produkte von Alessi zählen, sollte spätestens nach der Lektüre dieses Buches nicht mehr zur Debatte stehen.

---

<https://www.classicdriver.com/de/article/design-mobel/ein-seltener-einblick-die-design-traumfabrik-von-alessi>

© Classic Driver. All rights reserved.